I.N. 202.788

„Die Lyra"
Deutsche Kunst-Zeitschrift
für
Musik und Dichtung.
(Herausgeber und Leiter: Anton August Naaff.)

Wien, XVIII/2, (Währing), am 5/7. 1909.
Herbeckstraße 52
„Deutsches Haus"
Kurze Adresse: Wien, XVIII/2,
„Lyra-Zeitschrift".

Sehr geschätzter Freund!

Gestern nun ging einer in der
jüngsten v. O. Freiheitsbewegung
Österr. Dünkel erbrannte Willkommen
Grüßlein für jedwedes Streben
der Gründerleitung v. dem sehr geehrten
Mitarbeiterstab. Nun ist
Wien nicht selbst unser Heimatboden
[illegible], so soll es die Heimat
manches treuen Gastes, dessen Herz
Wiederherstellung der früheren freundlichen
Beziehungen derselben zu dem sehr geehrt.
Publikum ersehnt hatten.
Es hat sich bedeutende Mühe gegeben v.
[illegible] endlich gelungen, sind wir
dem Ziele zu-verstrebt, [illegible]
[illegible] Grundlagen [illegible]
Anregungen [illegible]

und mit vorzüglichster Hochachtung und Ergebenheit zu
stehen.

Bestens sind Sie ersucht, die beiliegende
Karte bestellen zu lassen, wenn Sie, hochgeschätzter
Freund, über Ihre Zeit noch nicht
definitiv haben disponiren können,
Ihr endgültiges Kommen mir Ihrerseits
baldigst einstweilen anzeigen!

In der Hoffnung, recht bald Ihnen persönlich
Ihre bewährten Gesinnungen bestätigen zu können,
bleibe mit herzlichen freundschaftlichen Grüßen
Ihrer geehrten Antwort gefälligst entgegensehend, Ihr ergebenster
stets mit vollkommenster Ordnung zu Ihren
Diensten zu verharren, bin ich mit
vorzüglichster Hochachtung
und freundschaftlichster Gesinnung

Ihr ergebenster

Antonín Bergmann

Herausgeber d. Deutschen
Tages-Zeitung.